

Erfolgreiches Jahr für Automobil-Club

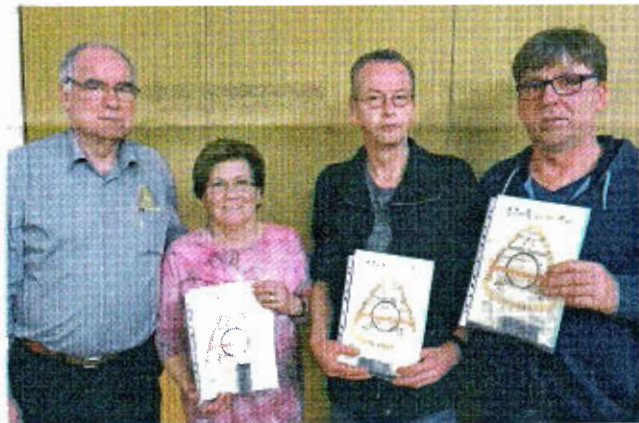
Kiepenkerl-Klassik im September

MÜNSTER. Bei der Mitgliederversammlung des Automobil-Clubs Münster im ADAC berichtete der Vorsitzende Wolfgang Husch über die zahlreichen Aktivitäten. Eine Vielzahl der Mitglieder arbeitet ehrenamtlich bei diversen Motorsportveranstaltungen in Deutschland. Das waren im April die Vintage-Racedays in Rastedde, im Juli die Formel 1 am Hockenheim-Ring sowie im August der Oldtimer-Grand-Prix und die ADAC GT Masters am Nürburgring.

Die AC-Sportehrennadel in Bronze erhielten für ihren Einsatz Karin Husch, Frank

Rous, Martin und Georg Dapper sowie Marlies und Helmut Cremer. Der Bericht des Touristikleiters Norbert Lang beschrieb die verschiedenen Aktivitäten in den Heimatwettbewerben. Zu den neuen Ausfahrten und Stadtrundgängen sind alle interessierten Verkehrsteilnehmer auch in diesem Jahr eingeladen. Jugendgruppenleiter Dustin Temme referierte über die Arbeiten in der Jugendgruppe sowie Fahrradturniere für die Jüngeren und Kartturniere für die Größeren.

Sportleiter Heinz Schmidt erläuterte den Stand zur Kie-



Ehrungen beim AC Münster (v.l.): Sportleiter Heinz Schmidt, Karin Husch, Frank Rous und Martin Dapper

Foto: ACM

penkerl-Klassik in diesem Jahr. Der Termin ist der 17. September mit Start und Ziel im Beresa-Mercedes Classic-Center in Borghorst.

Verkehrs-Referent Husch kritisierte die Stadt, weil trotz seit 2014 steigender Unfallzahlen der Etat für bauliche Verbesserungen und personellen Einsatz er-

heblich zurückgefahren wurde. Die Anschaffung eines dritten Radarwagens sei jedoch dagegen kein Problem gewesen, hieß es.

Auch Nachwahlen zum Vorstand waren erforderlich. Karin Husch kümmert sich nun um die Finanzen, und Frank Rous unterstützt den Verein als Beisitzer.